

Art.-Nr. 11536ON Bullwing SR2

Übersicht

Bestimmungsgemäßer Gebrauch	Bedienungsanleitung
Lieferumfang	Wartung
Spezifikationen	Hinweise zum Umweltschutz
Kupplungsvoraussetzungen	Optional erhältlich
Sicherheitshinweise / Warnungen	Kontaktinformationen

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Fahrradträger Bullwing SR 2 wird an der Anhängerkupplung von Personenwagen befestigt und ist zum Transport von zwei Fahrrädern vorgesehen. Der Fahrradträger ist für Leerfahrten zugelassen und hat nur einen geringen Luftwiderstand. Dennoch empfehlen wir, den Fahrradträger bei längerem Nichtgebrauch abzunehmen, um Kraftstoff zu sparen.

Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch die Beachtung aller Informationen in dieser Montageanleitung, insbesondere die Beachtung der Sicherheitshinweise. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sach- oder Personenschäden führen. Die EAL GmbH übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstehen.

Lieferumfang

- Fahrradträger Bullwing SR2

Spezifikationen

Eigengewicht: 17 kg
 Nutzlast: 33 kg bei 50 kg Stützlast
 43 kg bei 60 kg Stützlast
 max. 50 kg bei 75 kg Stützlast
 max. 50 kg bei 90 kg Stützlast
 Elektroschluß: 13-poliger Stecker

Kupplungsvoraussetzungen

- Die Anhängerkupplung muß bauartgenehmigt sein.
- Kugel und Kugelstange müssen einteilig geschmiedet sein.
- Montieren Sie den Fahrradträger nur an eine Kupplung aus Stahl St52, Grauguß GGG52 oder besserer Güte.
- Der D-Wert der Kupplungskugel muß mindestens 7,6 kN betragen
- Montieren Sie den Träger nie an einer Kupplung aus Aluminium, anderen Leichtmetallen oder Kunststoff

Nicht geeignete Kugelstangen aus GGG40 werden von Westfalia hergestellt für folgende Fahrzeuge:

Hersteller	Prüfsymbol	Passend für
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Beachten Sie die Hinweise des Kupplungsherstellers. Im Zweifel fragen Sie direkt beim Hersteller Ihrer Anhängerkupplung, ob diese geeignet ist.

Sicherheitshinweise und wichtige Informationen

Personen- oder Sachschaden durch verändertes Fahrzeugverhalten.

Das Fahren mit dem Fahrradträger beeinflusst die Fahreigenschaften Ihres Fahrzeugs.

- Passen Sie Ihre Fahrgeschwindigkeit dem neuen Fahrzeugverhalten an.
- Fahren Sie nie schneller als 130 km/h.
- Vermeiden Sie plötzliche und ruckartige Steuerbewegungen.
- Achten Sie darauf, daß Ihr Fahrzeug länger ist als gewohnt.

Personen- oder Sachschaden durch Verlieren der Fahrräder.

Das Fahren ohne Sicherheitsgurte kann zu Unfällen führen.

- Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt den korrekten und festen Sitz des Gurtes um die Fahrräder und den U-Bügel des Trägers.
- Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt den korrekten und festen Sitz der beiden Gurte um das Vorderrad und den Gurt um das Hinterrad des Fahrrades.
- Spannen Sie die Gurte ggf. nach.
- Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt, ob die verwendeten Gurte unbeschädigt und unverschlissen sind.

- Beschädigte oder verschlissene Gurte müssen vor Fahrtantritt gegen unbeschädigte Gurte ausgetauscht werden. Es dürfen nur Gurte verwendet werden, die von der EAL GmbH dafür zugelassen sind.

Personen- oder Sachschaden durch nicht komplett montierten Fahrradträger.

Das Fahren mit zusammengeklapptem Fahrradträger kann zu Unfällen führen.

Die beweglichen Teile des Fahrradträgers stellen im nicht fertig montierten Zustand eine Gefahrenquelle dar.

- Demontieren Sie den Fahrradträger, wenn Sie ihn nicht benötigen.
- Fahren Sie niemals mit zusammengeklapptem Fahrradträger.

Personen- oder Sachschaden durch überstehende Teile.

Über den Rand des Fahrzeugs bzw. Fahrradträgers stehende Teile können während der Fahrt Personen- oder Sachschäden verursachen.

- Montieren Sie nur Teile, die nicht über den Rand des Fahrzeugs herausragen.

Personen- oder Sachschaden durch Überladen.

Das Überschreiten der max. Nutzlast des Fahrradträgers, sowie der zulässigen Stützlast der Anhängerkupplung oder des zulässigen Gesamtgewichts kann zu schweren Unfällen führen.

- Beachten Sie unbedingt die Angaben zur max. Nutzlast, zulässigen Stützlast und zulässigen Gesamtgewicht Ihres Fahrzeugs. Überschreiten Sie diese Angaben keinesfalls.

Sachschaden durch öffnende Heckklappe.

Die Heckklappe könnte gegen den Fahrradträger schlagen und beschädigt werden.

- Elektrische Heckklappen abschalten und manuell betätigen.
- Klappen Sie den Fahrradträger vor dem Öffnen der Heckklappe ab.

Sachschaden durch heiße Auspuffgase.

Es können Schäden am Träger oder den Fahrrädern entstehen, wenn die Auspuffmündung direkt daran grenzt.

- Benutzen Sie ggf. eine Auspuffblende.

Personen- oder Sachschaden durch beschädigten Fahrradträger.

Beschädigungen des Trägers z. B. durch verbogene Teile, Risse oder Kratzer, schließen die sichere Funktion des Trägers aus.

- Montieren Sie den Fahrradträger nicht, wenn Beschädigungen vorhanden sind.
- Gehen Sie wie im Kapitel Wartung beschrieben vor.

Personen- oder Sachschaden durch Verlust des Fahrradträgers während der Fahrt.

Eine unsaubere oder schadhafte Verbindung zwischen Fahrradträger und Anhängerkupplung kann zum Lösen des Fahrradträgers führen.

- Tauschen Sie eine schadhafte Anhängerkupplung aus.
- Säubern Sie die Anhängerkupplung von Dreck, Staub und Fett.

Die Allgemeine Betriebsgenehmigung muß bei angebautem Träger immer im Fahrzeug mit geführt werden.

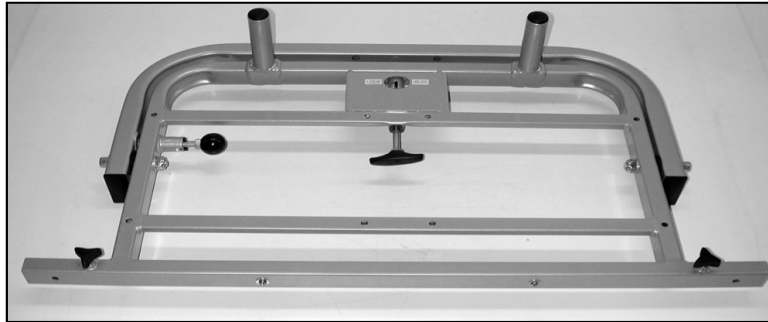
Führen Sie keine Leerfahrten mit dem Fahrradträger durch. Verstauen Sie ihn im Kofferraum Ihres Fahrzeugs. Dies vermeidet einen erhöhten Kraftstoffverbrauch und schont den Fahrradträger.

Der Fahrzeugführer ist grundsätzlich dafür verantwortlich, daß die Ladung und die Ladungssicherung vorschriftsmäßig sind.

Bedienungsanleitung

Montage des Fahrradträgers

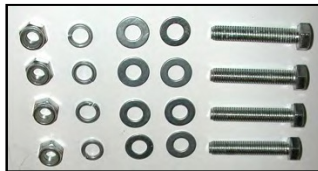
Vormontierter Trägertisch



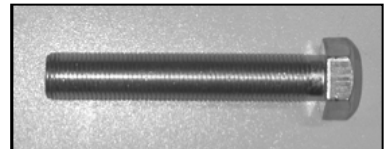
Blech



Schrauben M8 x 50, Scheiben 8 mm,
Federringe 8 mm Muttern M8



Schraube M16 x 130

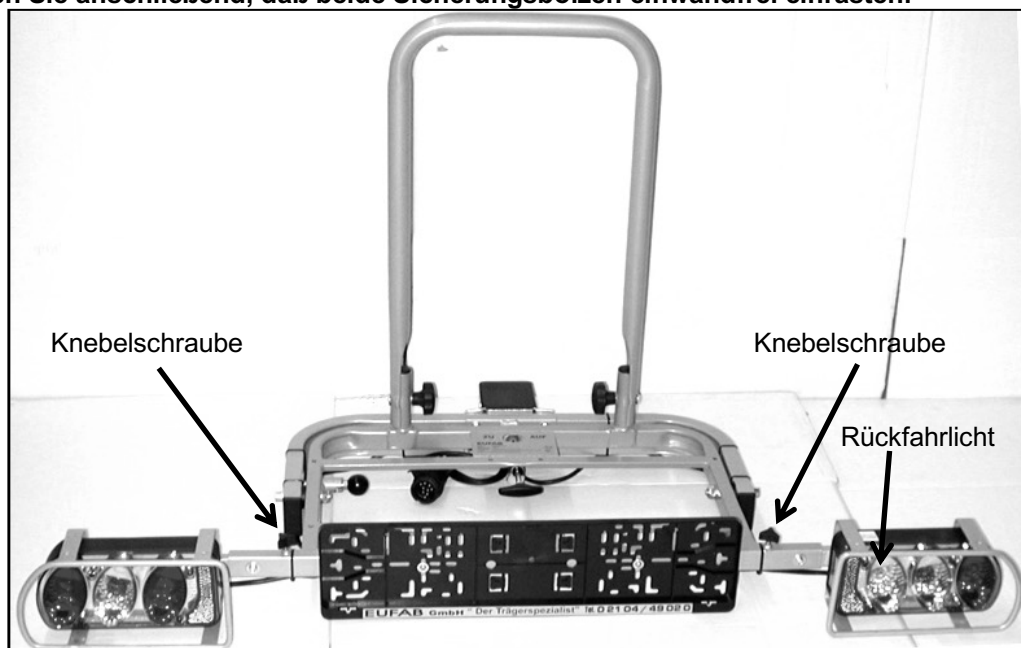


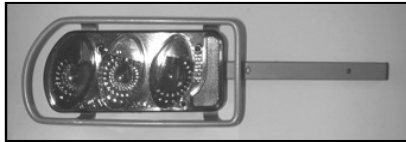
Schnellverschluß



Entriegeln Sie den Schwenkrahmen, indem Sie die vordere und seitliche Entriegelung lösen. Ziehen Sie dazu die Bolzen der Verriegelungen ganz heraus und drehen diese um 90° um ein Wiedereinrasten zu verhindern. Klappen Sie den Schwenkrahmen nach unten. Schrauben Sie zuerst den Schnellverschluß an den vormontierten Trägertisch. Das Blech mit der Aufnahme für den Sicherungsbolzen und den beiden Auflagen für den Schwenkrahmen (siehe Foto) von innen gegen den äußeren Trägertisch setzen und mit den Schrauben M8 x 50, Scheiben 8 mm, Federringen 8 mm und Muttern M8 an den Schnellverschluß schrauben. Die Schrauben werden von innen nach außen geführt. Bevor Sie die Schrauben fest anziehen, klappen Sie den Schwenkrahmen zurück und sichern diesen mit beiden Sicherungsbolzen. Ziehen Sie die Schrauben jetzt fest.

Überprüfen Sie anschließend, daß beide Sicherungsbolzen einwandfrei einrasten.



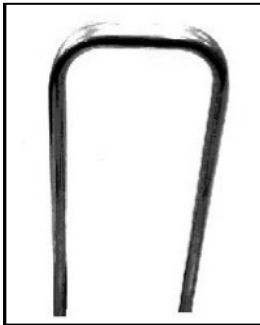


Leuchtenträger links

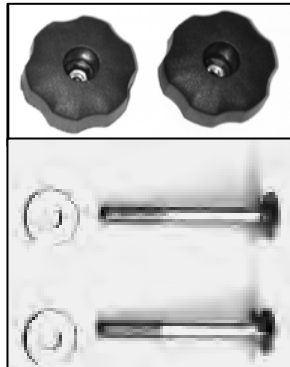
Leuchtenträger rechts



U-Bügel



Knaufmuttern M8
Schloßschrauben M8 x 60
Scheiben 8 mm



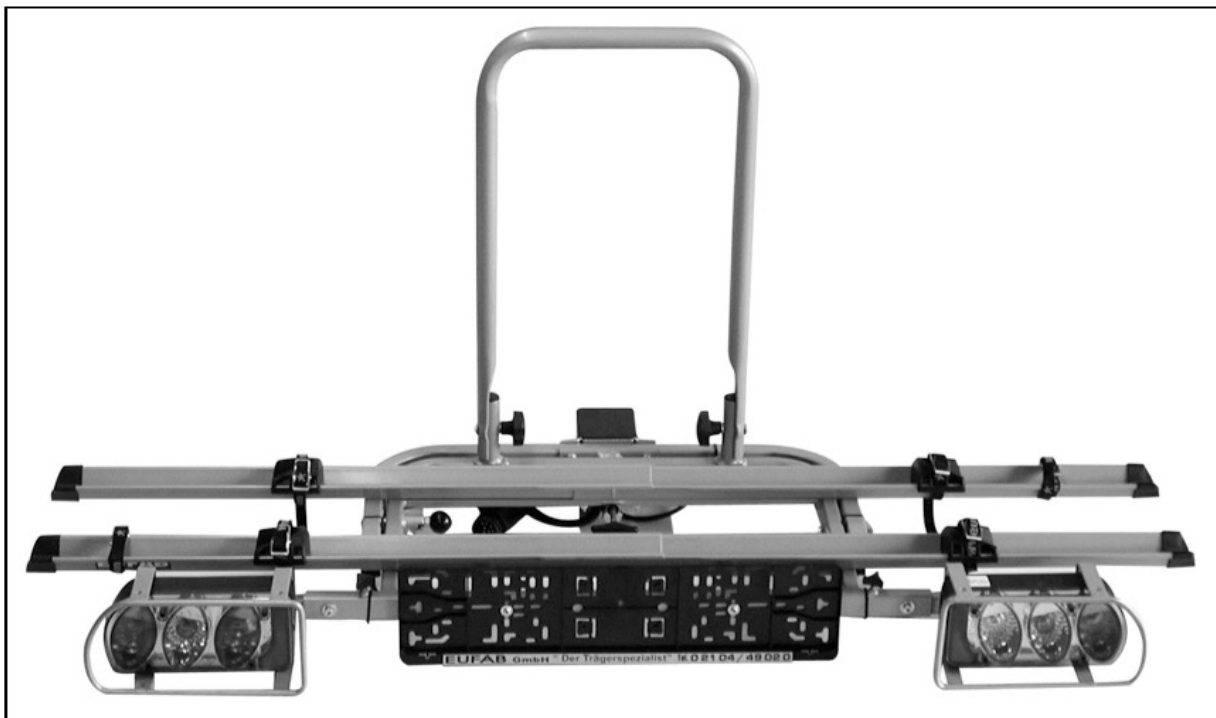
Muttern M6
Schloßschrauben M6 x 30
Scheiben 6 mm



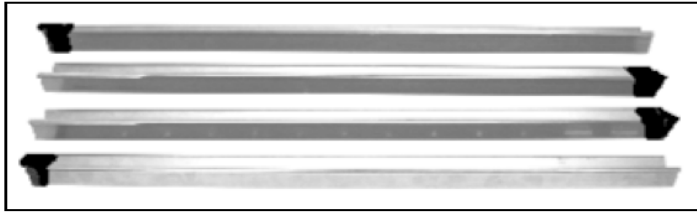
Setzen Sie nun den U-Bügel auf die dafür vorgesehenen Rohrhülsen auf und sichern diesen mit 2 Schloßschrauben M8 x 60, Scheiben 8 mm und den Knaufmuttern M8.

Schieben Sie anschließend die vormontierten, mit dem 13 pol. Stecker versehenen Leuchtenträger in die Rohre des Schwenkrahmens hinein. Achten Sie darauf, daß sich der Leuchtenträger mit dem Rückfahrlicht auf der rechten Seite befindet (siehe Foto). Die Leuchtenträger haben zwei Einstellmöglichkeiten: Bei Fahrzeugen über 1740 mm Breite (siehe Ziffer. 13 im Fahrzeugschein) müssen Sie die Lampenträger in die äußere Position bringen (siehe Foto). Bei Fahrzeugen unter 1740 mm Breite ist der innere Lochabstand zu wählen. Bevor Sie die Schloßschrauben M6 x 30 in die Bohrungen einsetzen und anziehen, richten Sie die Leuchtenträger zunächst aus und fixieren ihn, indem Sie die zwei dafür vorgesehenen Knebelschrauben leicht anziehen. (siehe Foto).

Achten Sie auf eine symmetrische Montage der Leuchten!

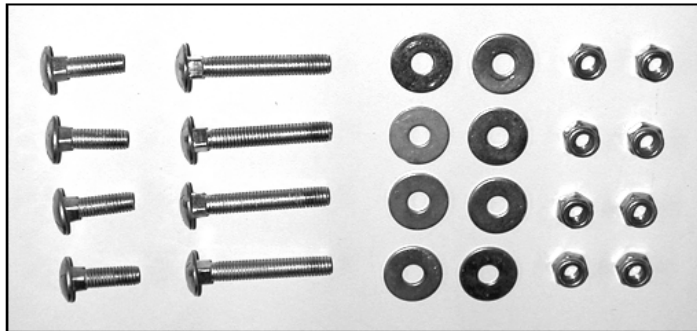


Radschienen

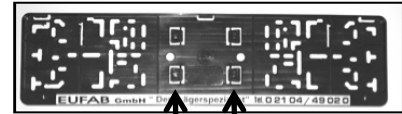


Schloßschraube M6 x 20
Schloßschraube M6 x 40

Scheibe 6 mm
Mutter M6



Kennzeichenhalter



Ausdrückteile

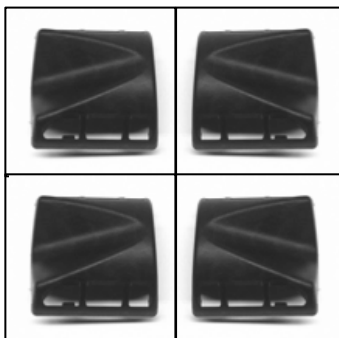
Montieren Sie die Radschienen, indem Sie jeweils eine rechte Radschiene in eine linke Radschiene an den Langlöchern übereinander legen (die rechten Radschienen haben an einer Seite der Schiene eine ausgeprägte Bördelung, siehe Foto). Nehmen Sie für die inneren Bohrungen die Schloßschrauben M6 x 20, sowie die Scheiben und Muttern M6, und schrauben Sie die Radschienen zuerst in der Mitte am Schwenkrahmen leicht an. Ziehen Sie anschließend die Radschienen soweit hinaus, bis Sie die äußeren Bohrungen des Schwenkrahmens zur Befestigung der Radschienen nutzen können. Befestigen Sie hier die Radschienen mit den Schloßschrauben M6 x 40. Ziehen Sie nun alle Schrauben der Radschienen sicher und fest an.

Montieren Sie den Kennzeichenhalter mit den vormontierten Schrauben und Scheiben so, daß die Leuchten und der Kennzeichenhalter sich auf einer Höhe befinden.

Wichtiger Hinweis: Die Befestigungskeile für das Kennzeichen befinden sich als Ausdrückteile im Kennzeichenhalter.

Befestigen Sie das Kabel der Beleuchtungseinheit mit Hilfe der Kabelbinder unterhalb des Trägartisches. Achten Sie darauf, daß beim Abklappen und Anheben des Fahrradheckträgers dieses Kabel nicht eingeklemmt oder beschädigt wird.

Radstopper



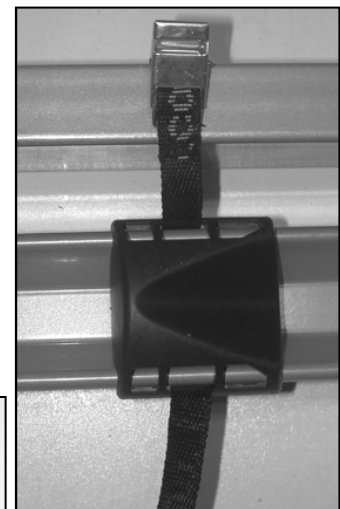
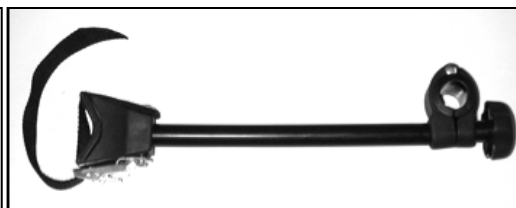
Spanngurt 6 x



Rahmenhalter kurz



Rahmenhalter lang



Drücken Sie nun die Radstopper, je zwei rechts und zwei links, von oben auf die Radschienen. Achten Sie darauf, daß die höher liegende Seite der keilförmigen Stopper zur Trägermitte zeigt. Führen Sie nun das kleine Spannband durch die mittlere Öffnung des Radstoppers hindurch, und führen es unterhalb der Radschiene auf der gegenüberliegenden Seite wieder durch die mittlere Öffnung zurück (siehe Bild). Die zwei übrig gebliebenen Gurte benötigen Sie später zusätzlich für die korrekte Befestigung der Fahrräder.



Montage der Rahmenhalter

Lösen Sie die Knaufschraube des Rahmenhalters und drehen Sie sie ganz heraus. Öffnen Sie die Schelle des Rahmenhalters und legen die Einlagen, an einer für Ihr Fahrrad geeigneten Stelle, um den U-Bügel herum. Legen Sie die Schelle wieder um die Einlagen herum und drücken Sie sie fest zusammen. Verschließen Sie den Rahmenhalter mit der Knaufschraube (noch nicht festziehen).

Montage des Fahrradträgers auf der Anhängerkupplung

Achten Sie auf eine unbeschädigte, saubere und fettfreie Anhängerkupplung.

Bevor Sie den Fahrradträger auf die Anhängerkupplung setzen, machen Sie sich mit dem Schnellverschluß-System vertraut.

Der Schnellverschluß besteht aus einem Bauteil mit Hebel. Durch die Betätigung des Hebels kann der Schnellverschluß geöffnet oder geschlossen werden. Mit Hilfe des Sicherungsbolzens und des Vorhängeschlosses kann der Schnellverschluß verriegelt und abgeschlossen werden (**immer erforderlich beim Einsatz des Fahrradträgers**)

Stellen Sie Ihr Fahrzeug auf einer ebenen Fläche ab.

Ziehen Sie die Handbremse an.

Ziehen Sie den Sicherungsbolzen des Schnellverschlusses heraus und verdrehen ihn um 90° um zu verhindern, daß er wieder einrastet. Öffnen Sie den Schnellverschluß durch das Hochklappen des Hebels.

Setzen Sie den Träger von oben auf die Anhängerkupplung. Klappen Sie den Hebel des Schnellverschlusses nach unten (Kraftaufwand ca. 35-40kg) bis zum Anschlag (der Hebel wird in horizontaler Stellung bleiben).

Kontrollieren Sie ob der Träger sicher und fest auf der Anhängerkupplung sitzt (und sich nicht mehr verdrehen läßt). Ist dies nicht der Fall muß der Schnellverschluß nachgestellt werden. Klappen Sie den Hebel nach oben und nehmen den Träger von der Anhängerkupplung ab. Lösen Sie die Kontermutter der Stellschraube und drehen Sie nun die Stellschraube am Schnellverschluß etwas herein. Ziehen die Kontermutter danach wieder fest.

Setzen Sie den Träger erneut auf die Anhängerkupplung und überprüfen Sie, ob der Träger sicher und fest auf der Anhängerkupplung sitzt. Wiederholen Sie gegebenenfalls den Einstellvorgang, bis der Träger sicher und fest sitzt.

Achtung: Stellen Sie immer sicher, daß die Kontermutter an der Einstellschraube richtig angezogen ist!

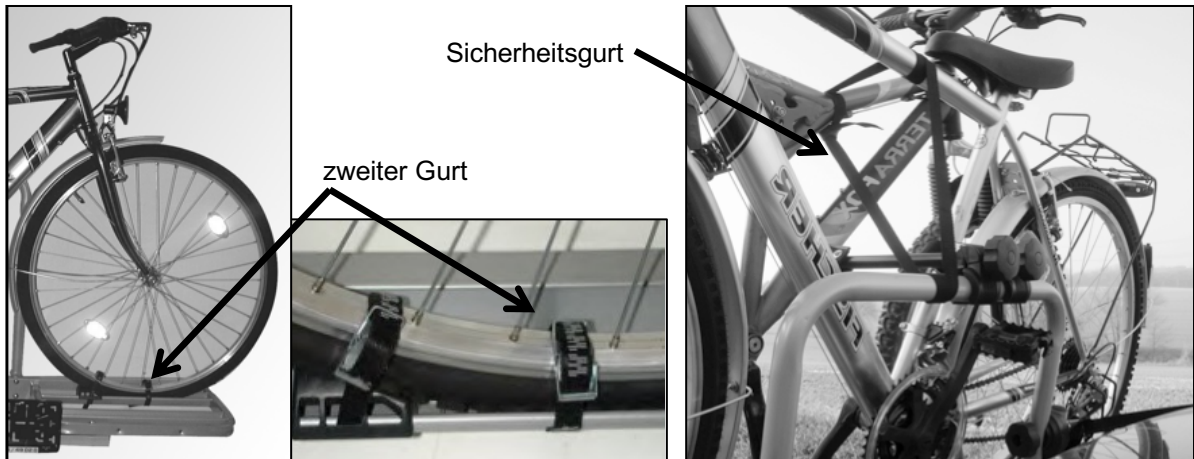
Wenn der Träger sich nicht mehr auf der Anhängerkupplung verdrehen läßt, verdrehen Sie den Sicherungsbolzen des Schnellverschlusses, sodaß er einrastet. Schließen Sie nun den Schnellverschluß mit dem mitgelieferten Vorhängeschloß ab und entfernen den Schlüssel aus dem Schloß. Bewahren Sie diese Schlüssel, sorgfältig und an einem sicheren Ort auf. Der Fahrradträger ist nun auch gegen Diebstahl geschützt.

Überprüfen Sie regelmäßig den festen Sitz des Trägers auf der Anhängerkupplung, sowie die Befestigung der Fahrräder am Träger. Überprüfen Sie ebenso regelmäßig die Funktion der Lichtanlage Ihres Fahrradträgers.

Montage der Fahrräder auf dem Heckträger

Das erste Fahrrad wird in die erste Fahrradschiene (dem Fahrzeug am nächsten) gestellt und mit dem kurzen Rahmenhalter am U-Bügel befestigt. Dazu wird die mit dem Spanngurt versehene Seite des Rahmenhalters am Fahrradrahmen befestigt. Die Laufräder befestigen Sie, indem Sie die Radstopper

zum Rad schieben, die Spanngurte um die Felge Ihres Fahrrades legen und die Gurte festziehen. Achtung: Das Vorderrad muß gegen Verdrehen zusätzlich mit einem kleinen Spanngurt gesichert werden. Dazu wird das Vorderrad nochmals an anderer Stelle mit der Schiene fest verbunden (siehe Foto). Das zweite Fahrrad wird üblicherweise entgegengesetzt in die zweite Schiene gestellt und am U-Bügel mit dem langen Rahmenhalter befestigt. Die Laufräder befestigen Sie ebenso, wie beim ersten Rad beschrieben. Eventuell ist es erforderlich die Fahrräder individuell auf dem Heckträger zu versetzen, damit die Rahmenhalter korrekt befestigt werden können. Sichern Sie nun die Fahrräder mit dem langen Sicherheitsgurt. Legen Sie den Sicherheitsgurt durch die Fahrradrahmen und um den U-Bügel herum und ziehen den Sicherheitsgurt fest an.



Abklappen des Fahrradträgers

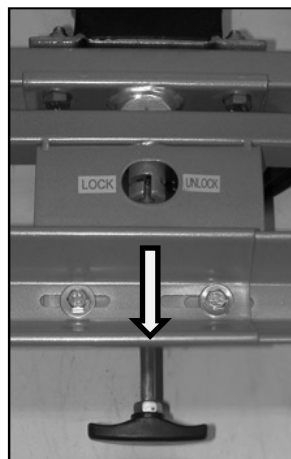
Wenn Sie den Abklappmechanismus bedienen wollen, halten Sie unbedingt mit einer Hand den U-Bügel fest, damit der Träger nicht schlagartig abklappen kann. Der Abklappmechanismus wird durch einen Sicherungsbolzen auf der linken Innenseite des Trägerrahmens und einen Bedienhebel in der Mitte des Rahmens arretiert. Zu erst ziehen Sie den Sicherungsbolzen auf der linken Seite bis zum Anschlag heraus und verdrehen ihn ein wenig, damit er nicht zurück schnappt. Jetzt drehen Sie den Griff des Bedienhebels bis zum Anschlag nach rechts und ziehen den Hebel zu sich nach hinten. Der Träger kann nun vorsichtig abgeklappt werden. Durch Anheben des Trägertisches und Verriegeln des Bedienhebels kommt dieser wieder in die Betriebsposition. Der Sicherungsbolzen auf der linken Seite muß unbedingt wieder sicher eingerastet werden, um einen sicheren Halt zu gewährleisten.

Achtung!

Durch die Öffnung am Trägertisch können Sie sehen, ob der Trägertisch korrekt verriegelt oder entriegelt ist.



gesichert



nicht gesichert

Achtung!

Vergewissern Sie sich, daß beide Sicherungsbolzen eingerastet sind und den Abklappmechanismus blockieren, bevor Sie ihre Fahrt fortsetzen!

Wartung

- Den Fahrradträger nach Verwendung sauber und trocken lagern. Eventuell Schlamm und anderen Schmutz mit Wasser abwaschen.
- Halten Sie die Anhängerkupplung sauber und fettfrei.
- Halten Sie die Trägerkupplung sauber und fettfrei.
- Kontrollieren Sie den Fahrradträger regelmäßig auf Beschädigungen. Beschädigte oder verschlissene Teile sind sofort zu ersetzen. Es dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden.
- Bolzen und Muttern des Fahrradträgers regelmäßig kontrollieren und wenn notwendig nachziehen.
- Lackschichtbeschädigungen sofort mit Farbe behandeln.
- Drehende und bewegliche Teile regelmäßig schmieren.

Optional erhältlich:

Art. Nr. **11232** abschließbarer Rahmenhalter 115 mm

Art. Nr. **11233** abschließbarer Rahmenhalter 310 mm

**Hinweise zum Umweltschutz**

Durch seine Beleuchtungsanlage ist der Fahrradträger ein Elektrogerät.

Werfen Sie Elektrogeräte nicht in den Hausmüll! Elektro- und Elektronik-Altgeräte müssen getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Über Entsorgungsmöglichkeiten für Elektronik-Altgeräte informieren Sie sich bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Die Materialien sind recycelbar. Durch Recycling, stoffliche Verwertung oder andere Formen der Wiederverwendung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt!

Kontaktinformationen**EAL GmbH**

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal
Deutschland

Telefon: +49 (0)202 42 92 83 0

Telefax: +49 (0)202 42 92 83 160

Internet: www.eal-vertrieb.com

E-Mail: info@eal-vertrieb.com

